



Badminton in Zeiten von Corona

BBV-Rundbrief Mai 2020

Liebe Badmintonfreunde,

nach wie vor ist unser öffentliches, privates und damit auch sportliches Leben eingeschränkt. Jetzt besteht aber zumindest die Hoffnung auf – zunächst vorsichtige – Änderungen. Der Bund will den Sport- und Trainingsbetrieb im Breiten- und Freizeitsport in Deutschland unter freiem Himmel unter Bedingungen wieder erlauben. Bayern geht sogar darüber hinaus. In einer Presseerklärung vom 05.05.2020 hat Bayerns Innenminister Joachim Herrmann herausgestellt, **dass ab Montag, 11. Mai** „kontaktfreie Sportarten wie zum Beispiel Tennis oder Badminton, Leichtathletik oder Golf wieder aufgenommen werden“ können. Allerdings sind Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen insbesondere bei der gemeinsamen Nutzung von Sportgeräten unbedingt einzuhalten. Weiter sei zu beachten, „dass weder Umkleidekabinen noch Nassbereiche genutzt werden. Auch Gesellschafts- und Gemeinschaftsräume an den Sportstätten sollen bis auf Weiteres geschlossen bleiben.“ (siehe [hier](#))



Noch ist allerdings nicht abzusehen, wie eine Rückkehr zu einem normalen Spielbetrieb möglich sein wird. Gegenwärtig wird vieles diskutiert, etwa auch die Durchführung einer Spielsaison mit lediglich Einzelspielen. Aber noch ist es zu früh für derartige Entscheidungen. Wir warten also noch ab.

Ein großes Problem stellen insbesondere der Breitensport und die Beziehung der Vereine zu ihren Mitgliedern dar. Wie können wir einem Mitgliederschwund entgegenwirken, wenn wir als Verein unseren Mitgliedern keine sportlichen Möglichkeiten zur Verfügung stellen können? Einige Möglichkeiten sind weiter unten in diesem Brief angeführt. Weiterhin werden einige besondere und wichtige Ereignisse der letzten Wochen im BBV-Badminton hier noch einmal zusammengefasst wiedergegeben.

Bisherige Entscheidungen des BBV

Auf und Abstiegsregeln im Bayerischen Badminton-Verband in der Saison 19/20

In der Oberliga Bayern und den Bayernligen ist die Saison beendet. Die Tabellenstände bei Abbruch des Spielbetriebes am 13.3.20 werden als Endtabellen gewertet. Dem sind auch alle Bezirke mit ihren

Ligen gefolgt. Auch bei einem evtl. Wiederbeginn des Spielbetriebs werden keine Relegationsrunden mehr gespielt. (Weitere Informationen [hier](#))

Aussetzung des Turnierspielbetriebs der Jugend bis auf Weiteres

Eine kurzfristige Aufnahme des Turnierspielbetriebs der Jugend wird höchstwahrscheinlich in nächster Zeit nicht möglich sein. Bevor an Wettkämpfe zu denken ist, müsste zunächst einmal der Trainingsbetrieb aufgenommen werden. ([hier](#))

Badmintontraining in nächster Zukunft ([hier](#))

Der DBV hat ein Konzept erarbeitet, wie ein Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb aussehen könnte.

Siehe [Voraussetzungen für den Wiedereinstieg in das vereinsbasierte Sporttreiben](#)

Die Maßnahmen sollen ein Training im Badminton ermöglichen. Und natürlich hat der Gesundheitsschutz oberste Priorität. Ein Wettkampfbetrieb ist vorläufig dabei noch nicht vorgesehen. Ein baldiger Wiedereinstieg braucht in jedem Fall viel Selbstdisziplin. Es gilt die Entscheidungen des DOSB und der Politik abzuwarten, wann und wie Sporttreiben im Verein wieder möglich wird.

Ferner hat der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) „Zehn Leitplanken“ für einen Wiedereinstieg ins Badmintonspiel zusammengestellt ([hier](#)).

Umfangreiches virtuelles Angebot für Landeskaderathleten

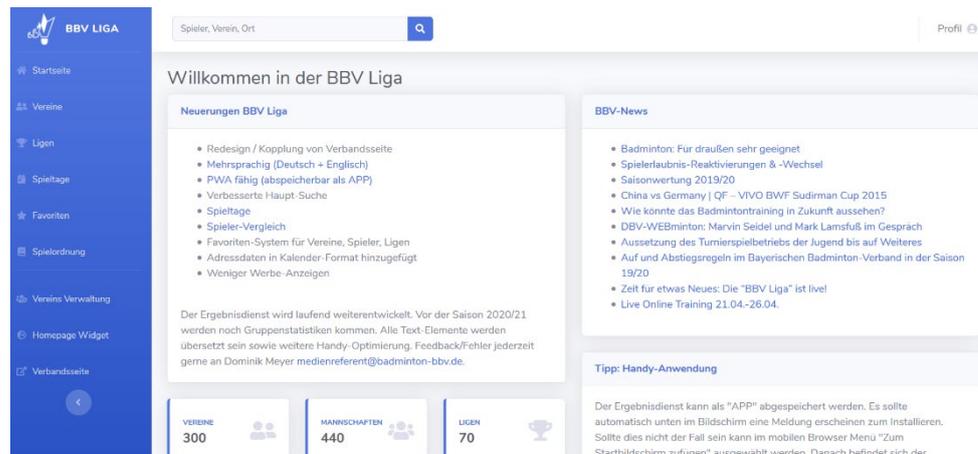
Für alle Athleten am Landesleistungs-Stützpunkt wird weiterhin von den Trainern Lukas Gunzelmann, Nikolai Toennesen und Tobias Wadenka, das Training virtuell durchgeführt, das vorwiegend Athletiktraining für Gruppen, Einzelanalysen und gemeinsame Videoanalysen beinhaltet. Hierfür wurden die Kaderathleten mit Athletikequipment wie Kurzhanteln, Blackrolls, Terrabänder, Balancekissen, Gewichtswesten und Klimmzugsstangen für Wohnungen ausgestattet, um eine effektives Home-Training zu ermöglichen. Online-Training findet auch durch Axel Fischlein (Physiotherapeut) und Dennis Gleber für alle Landeskaderathleten der Altersklasse U11 bis U15 sowie in verschiedenen Bezirken statt, etwa das Training für Kinder und Erwachsene im Bezirk Schwaben. Siehe [hier](#).

Ernährungsberatung und Athletiktraining für Eltern

Seit zwei Wochen findet jeden Mittwoch ein Eltern-Kind-Athletiktraining statt. Hier können erfahren und selbst auszuprobieren, was ihre Kinder täglich im Training leisten. Die Bewegungsfreude und -begeisterung stehen im Vordergrund. Außerdem hat das Ressort Leistungssport eine Eltern-Konferenz zum Thema Ernährung und Sport organisiert. Ernährungsberaterin Dr. Claudia Osterkamp vom Olympiastützpunkt Bayern wird hierzu am Freitag, 08. Mai 2020 alle interessierten Eltern über wichtige Eckpunkte einer gesunden Kinder- und Jugendernährung und die Besonderheiten durch den Sport aufklären (Website: <https://conference.badminton.de/b/luk-w9z-9er>).

BBV Liga ersetzt den Ergebnisdienst

Der Ergebnisdienst ist einer der größten und wichtigsten digitalen Schnittstellen, die der BBV zu seinen Mitgliedern hat. Hierfür gab es bisher unsere BBV Mobile App. Deren Weiterentwicklung wird aber aus verschiedenen Gründen eingestellt (siehe [hier](#)). Sie



wir durch „BBV Liga“ ersetzt. Der **BBV-Medienreferent** und **Beauftragter für Digitalisierung**, *Dominik Meyer*, hat die neue Seite programmiert. <https://badminton-bbv.de/liga>

Es handelt sich hierbei zunächst einmal um eine Website, diese kann aber auch als eine Art App abgespeichert werden. Diese neue Technik nennt sich „Progressive Web App“ oder kurz PWA. Der alte Ergebnisdienst wird deshalb, wie die BBV-App, in den kommenden Monaten abgeschaltet und auf den neuen Dienst weitergeleitet. Weitere Informationen [hier](#).

Ein Rückblick auf die erste Saison der Oberliga

Unsere Pressereferentin Monika Weigert hat einen interessanten und informationshaltigen Bericht über die erste Saison der Oberliga geschrieben. Siehe [hier](#).

Bild: Das Team des TSV Neuhausen-Nymphenburg gab keinen einzigen Punkt ab und sicherte sich somit verdient den Meistertitel (Foto: Privat)



AirBadminton

Sportliche Aktivitäten im Freien sind derzeit die einzige Alternative zum Spielen in der Halle.

Mit dem in Kooperation mit dem BWF (Badminton World Federation) entwickelten neuen Federball – den sogenannten Airshuttle – kann Badminton auch im Freien gespielt werden. Siehe [hier](#) den Bericht von Monika Weigert. Der Ball ist jetzt für Mitte Juni bei den Händlern angekündigt.

Auf Anregung des DBV-Vizepräsidenten Breitensport Karl-Heinz Zwiebler hat Verbandsarzt Thomas Allroggen einige Gesichtspunkte zu "Badminton im Freien" zusammengestellt. Diese finden sich [hier](#).

Vor allem gilt: „Bei ausreichendem Abstand zu anderen Personen ist eine Ansteckung extrem unwahrscheinlich.“

Weiterbildungsangebote

Wer an Weiterbildungsangeboten interessiert ist, hier sind einige Möglichkeiten (zusammengestellt von Lukas Gunzelmann):

- [Online Summit](#) von Perform Better mit über 20 Live Webinaren | 12. – 14.06.2020
- Führungs-Akademie des Deutschen Olympischen Sportbundes e.V.
 - [jährliche Weiterbildungsangebote](#)
 - [Online-Training: Die virtuelle Führungswerkstatt](#)
- [Sportpraxis München](#) (bekannt von den Landestrainerfortbildungen)
- BWF – kostenloser Download von „[Coach Education Materials](#)“
- [ICCE Connect Webinar](#) - Athlete-Centred Coaching



Bild von [hier](#)

Weitere Informationen zu Badminton in Corona-Zeiten:

DBV-Webminton

Der Deutsche Badminton-Verband (DBV) hat das Projekt „DBV-WEBminton“ gestartet ([hier](#)). Über Live-Sessions äußern sich u.a. Bundestrainer, aktuelle Nationalspieler und Experten zu verschiedenen Themen aus dem Badminton. Ein reichhaltiges Angebot für das Training zuhause, Para-Badminton, Techniktraining oder Vereinsentwicklung findet sich in wöchentlichen Webinaren ([hier](#)).

bsTV4

Informationen und Filmbeiträge in Corona Zeiten finden sich auch auf dem Internet Badmintonkanal von Dieter Gläßer ([hier](#)).



Sollten Sie weitere Ideen und Vorschläge für Aktivitäten insbesondere in der gegenwärtigen Zeit haben, lassen Sie uns das wissen (Email an: vp.weigand@badminton-bbv.de). Wir sind auch für Mitteilungen dankbar, die für die Aufnahme in den BBV-Rundbrief geeignet sind. Danke dafür im Voraus.

Mit sportlichen Grüßen
Hans-Georg Weigand
(für das BBV-Präsidium)